

DIGITALKAMERA

5,0 MEGAPIXEL

BEDIENUNGSANLEITUNG

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Empfangsquittung gilt als Beleg für den Erstkauf und sollte gut aufbewahrt werden. Sie wird für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigt. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantiebedingungen **nicht eingeschränkt**. Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergegeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen.

Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen. Wir garantieren, dass dieses Gerät in einem funktionsfähigen Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigefügten Dokumentation übereinstimmt. Die verbleibende Garantiefrist geht bei Vorlage des Kaufbelegs von Originalteilen auf die entsprechenden Ersatzteile über.

Wenn Sie dieses Gerät zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen einreichen, müssen Sie zuvor sämtliche Programme, Daten und herausnehmbare Speichermedien entfernen. Produkte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt. Die Gewährleistungspflicht gilt nicht für den Fall, dass das Problem durch einen Unfall, eine Katastrophe, Vandalismus, Missbrauch, unsachgemäße Benutzung, Missachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften, Veränderung durch Software, Viren bzw. ein anderes Gerät oder Zubehör, oder durch sonstige nicht von uns genehmigte Modifikationen verursacht wurde. Diese eingeschränkte Garantieerklärung ersetzt alle anderen Garantien ausdrücklicher oder impliziter Natur. Dies schließt die Garantie der Verkaufbarkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck ein, beschränkt sich jedoch nicht darauf. In einigen Ländern ist der Ausschluss impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig. In diesem Falle ist die Gültigkeit aller ausdrücklichen und impliziten Garantien auf die Garantieperiode beschränkt. Mit Ablauf dieser Periode verlieren sämtliche Garantien ihre Gültigkeit. In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt. Falls Sie bezüglich dieser Garantiebedingungen Fragen haben, wenden Sie sich an uns.

HAFTPFLICHTBESCHRÄNKUNG

Der Inhalt dieses Handbuches unterliegt unangekündigten Änderungen die dem technischen Fortschritt Rechnung tragen. Hersteller und Vertrieb können keine Verantwortung für Schäden, die als Folge von Fehlern oder Auslassungen, der in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen entstanden sind, übernehmen. Wir haften unter keinen Umständen für:

1. Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
2. Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten.
3. Ökonomische Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, dass wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden sind.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

VERVIELFÄLTIGUNG DIESES HANDBUCHS

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Copyright © 2003

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt.

Das Copyright liegt bei der Firma **Medion**[®].

Warenzeichen:

MS-DOS[®] und **Windows**[®] sind eingetragene Warenzeichen der Fa. **Microsoft**[®].

Pentium[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Intel**[®].

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Inhalt:

Garantiebedingungen	ii
Haftpflichtbeschränkung	iii
Vervielfältigung dieses Handbuchs	iii
SICHERHEIT UND WARTUNG	1
Sicherheitshinweise	1
Betriebssicherheit	1
Betriebsbedingungen.....	1
Elektromagnetische Verträglichkeit.....	2
Anschließen.....	3
Reparatur	3
Reinigung	3
Datensicherung	3
Hinweise zum Gebrauch der Speicherkarte	4
Pflege des LCD-Monitors.....	5
Der sichere Umgang mit Batterien	6
EINFÜHRUNG	7
Hinweise zu dieser Anleitung.....	7
Lieferumfang	8
Systemanforderungen	9
Technische Daten	10
BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN	13
Vorderseite	13
Ansicht von oben.....	14
Rückseite	15
ERSTE INBETRIEBNAHME.....	16
1. Befestigung des Tragegurts.....	16
2. Batterien einlegen.....	16
Kontrolle des Spannungszustandes	17
Stromversorgung über Netzadapter	18
3. Speicherkarte einlegen/herausnehmen	19
Karte einsetzen	19
Karte entfernen	20
4. Kamera ein- und ausschalten	21
Automatische Abschaltung	21
5. Das erste Foto.....	21

BEDIENUNG DER DIGITAL KAMERA.....	22
Wiedergabemodus	22
Wiedergabemodus: Starten und beenden.....	22
Wiedergabemodus: Anzeigen	22
Das Kamera Menü	23
Menü: Aufrufen, Einstellen und Beenden.....	23
Menü: Haupt-Funktionen	24
Löschen	24
Tonaufnahme	24
Datum und Zeit.....	24
Rotieren.....	24
Schutz	24
DPOF.....	25
Diashow.....	25
Einstellungen (SETUP).....	26
Dateinummer	26
Startbild.....	26
Sparmodus.....	27
Hinweiston	27
Videoausgang	27
Sprache	27
Zurücksetzen.....	28
Die Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm.....	29
Einzelbildaufnahme Einstellungen	30
Der richtige Modus.....	30
Bereich der automatischen Bildschärfeeinstellung	31
Arbeiten mit dem Selbstauslöser.....	31
Serienbilder aufnehmen.....	32
AF-Modus für die Serienbildfunktion einstellen	33
Einstellen der Bildgröße	33
Einstellen der Belichtungskorrektur	34
Einstellen des Blitzes.....	35
Optischer Zoom und Digitaler Zoom	36
Optischer Zoom	36
Digitaler Zoom.....	36
Die Macro Funktion (Nahaufnahme).....	36
Einstellen der ISO-Empfindlichkeit	37
Videoclips aufnehmen	38
Tonaufnahme auf Einzelbilder	38
Anschluss eines externen Monitors	39

Anschluss an den PC	40
Betrieb mit USB-Kabel	40
Treiberinstallation für Windows® 98SE	40
Anschluss der Kamera an den PC	41
Datenaustausch über Kartenleser.....	42
Ordner- und Dateistruktur	42
Bildbearbeitungssoftware installieren	43
KUNDENDIENST	44
Erste Hilfe bei Fehlfunktionen.....	44
Lokalisieren der Ursache	44
Grundsätzliche Hinweise	44
Anschlüsse und Kabel überprüfen	44
Fehler und mögliche Ursachen	45
Technische Unterstützung	47
Benötigen Sie weitere Unterstützung?	47
INDEX	48

SICHERHEIT UND WARTUNG

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihrer Digital-Kamera. Halten Sie diese Anleitung stets griffbereit in der Nähe Ihrer Digital-Kamera bis Sie mit der Bedienung vertraut sind.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung und die Verpackung gut auf, um sie bei einer Veräußerung der Digital-Kamera dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

BETRIEBSSICHERHEIT



- ▶ **Öffnen Sie niemals das Gehäuse** der Digital-Kamera! Dies könnte zu einem elektrischen Kurzschluss führen, was die Beschädigung Ihrer Digital-Kamera zur Folge hat.
- ▶ Lassen Sie **Kinder nicht unbeaufsichtigt** an elektrischen Geräten spielen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- ▶ Die Digital-Kamera ist **nicht** für den Betrieb in einem **Unternehmen** der Schwerindustrie konzipiert.

BETRIEBSBEDINGUNGEN

- ▶ Halten Sie Ihre Digital-Kamera und alle angeschlossenen Geräte von **Feuchtigkeit** fern. Vermeiden Sie **Staub**, **Hitze** und anhaltende, direkte Sonneneinstrahlung, um Betriebsstörungen zu **verhindern**.
- ▶ Wenn Sie ein Stativ verwenden, sorgen Sie für einen **stabilen, ebenen** und **vibrationsfreien Stand**, um Stürze der Digital-Kamera zu vermeiden. Sichern Sie Ihre Digital-Kamera mit dem mitgelieferten Tragegurt.

- ▶ Die Kamera ist stoßempfindlich und sollte behutsam behandelt werden.
- ▶ Schalten Sie zum Transportieren die Kamera aus, und entnehmen Sie die Batterien.
- ▶ Diese Kamera ist weder spritzwassergeschützt noch wasserdicht.
- ▶ Bei unachtsamem Gebrauch der Kamera am Strand und am Wasser besteht die Gefahr von Kameraschäden.
- ▶ Setzen Sie die Kamera nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht aus. Richten Sie das Objektiv niemals direkt auf die Sonne, da der CCD-Sensor beschädigt werden könnte.
- ▶ Die Digital-Kamera kann bei einer Umgebungstemperatur von **0° C bis 40° C** und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von **20% - 80%** (nicht kondensierend) **betrieben werden**.
- ▶ Im ausgeschalteten Zustand kann die Digital-Kamera gelagert werden bei - 20° C bis 70° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 20% - 90% (nicht kondensierend).
- ▶ Warten Sie nach einem **Transport** der Digital-Kamera solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat. Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann durch Kondensation die Linse beschlagen.

ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT

Beim Anschluss der Digital-Kamera müssen die Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) eingehalten werden.

- ▶ Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von hochfrequenten und magnetischen Störquellen (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich abgeschirmte USB-Kabel für die Verbindung zum PC.

ANSCHLIEßEN

- ▶ Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- ▶ Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst **beschädigt** werden könnten.

REPARATUR

Bitte wenden Sie sich an unser Service Center, wenn Sie technische Probleme mit Ihrer Digital-Kamera haben. Die Reparatur ist **ausschließlich** unseren **autorisierten Servicepartnern** vorbehalten.

Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst wenn...

- ▶ Flüssigkeit ins Innere der Digital-Kamera gedrungen ist.
- ▶ die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- ▶ die Kamera gestürzt oder das Gehäuse beschädigt ist.

REINIGUNG

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Kamera, insbesondere die Linse, nicht verunreinigt wird.
- ▶ Reinigen Sie die Kamera mit einem angefeuchteten Tuch.
- ▶ Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.

DATENSICHERUNG



Sichern Sie neue Aufnahmen auf einem Computer. Es bestehen **keine Regressansprüche** für verloren gegangene Daten bzw. für durch Datenverlust entstandene Folgeschäden.

HINWEISE ZUM GEBRAUCH DER SPEICHERKARTE

In folgenden Fällen besteht die Gefahr eines Datenverlustes oder einer Beschädigung:

- ▶ Unsachgemäßer Gebrauch der Karte.
- ▶ Entnahme der Karte oder Unterbrechung der Stromzufuhr, während die Kamera auf die Karte zugreift.
- ▶ Nichtgebrauch der Karte über einen sehr langen Zeitraum. Die auf der CompactFlash™ Karte gespeicherten Daten bauen sich über längere Zeit ab. Unter Umständen können die Daten einer lange Zeit unbenutzten Karte nicht wiederhergestellt werden.
- ▶ Durch Formatieren der Karte werden sämtliche Daten unwiederbringlich gelöscht.
- ▶ Die Speicherkapazität von CompactFlash™ Karten vermindert sich bei extrem starkem Gebrauch. Wenn dies eintritt, sollten Sie eine neue Karte kaufen.
- ▶ Halten Sie die Karte fern von elektrischen Störfeldern und statischen Aufladungen.
- ▶ Knicken Sie die Karte nicht und setzen Sie sie keinen harten Stößen aus.
- ▶ Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder einem metallischen Gegenstand.
- ▶ Schützen Sie die Karte vor Feuchtigkeit, Hitze und direktem Sonnenlicht.
- ▶ Schützen Sie die Karte vor starken Magneten (z.B. in Lautsprecherboxen).
- ▶ Bewahren Sie die Karte in der Schutzhülle auf, wenn sie nicht benötigt wird.

PFLEGE DES LCD-MONITORS

- ▶ Der LCD-Monitor ist ein hochpräzises Bauteil mit einer Pixel-Ausfallrate von weniger als 0,02%.
- ▶ Setzen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors keinem Druck aus, da dies eine dauerhafte Beschädigung zur Folge haben kann.
- ▶ Bei tiefen Temperaturen kann der LCD-Monitor vorübergehend abdunkeln. Wird die Kamera erwärmt, stellt sich die normale Helligkeit wieder ein.
- ▶ Ist die Oberfläche des LCD-Monitors verschmutzt, blasen Sie zuerst Staub und Sand weg, und verwenden Sie dann zur Reinigung ein weiches, trockenes und sauberes Tuch.
- ▶ Sollte der LCD-Monitor permanent flackern oder überhaupt nicht mehr funktionieren, muss der Monitor ausgetauscht werden.
- ▶ Es besteht Verletzungsgefahr, wenn der Monitor bricht. Sollte dies passieren, packen Sie mit Schutzhandschuhen die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten Entsorgung an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass Chemikalien ausgetreten sein könnten.

DER SICHERE UMGANG MIT BATTERIEN

Batterien können brennbare Stoffe enthalten. Bei unsachgemäßer Behandlung können Batterien **auslaufen**, sich **stark erhitzen**, **entzünden** oder gar **explodieren**, was Schäden für Ihr Gerät und Ihre Gesundheit zur Folge haben könnte. Bitte befolgen Sie unbedingt folgende Hinweise:

- ▶ Halten Sie Kinder von Batterien fern. Sollten versehentlich Batterien verschluckt worden sein, melden Sie dies bitte sofort Ihrem Arzt.
- ▶ Laden Sie niemals nicht aufladbare Batterien.
- ▶ Entladen Sie die Batterien niemals durch hohe Leistungsabgabe.
- ▶ Schließen Sie die Batterien niemals kurz.
- ▶ Vermeiden Sie Hitze und werfen Sie die Batterien nicht ins Feuer.
- ▶ Zerlegen oder verformen Sie die Batterien nicht. Ihre Hände oder Finger könnten verletzt werden oder Batterieflüssigkeit könnte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen. Sollte dies passieren, spülen Sie die entsprechenden Stellen mit einer großen Menge klaren Wassers und informieren Sie umgehend Ihren Arzt.
- ▶ Vermeiden Sie starke Stöße und Erschütterungen.
- ▶ Vertauschen Sie niemals die Polarität. Achten Sie darauf, dass die Pole Plus (+) und Minus (-) korrekt eingesetzt sind, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- ▶ Vermischen Sie keine neuen und alten Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs. Dies könnte bei Ihrem Gerät zu Fehlfunktionen führen. Darüber hinaus würde sich die schwächere Batterie zu stark entladen.
- ▶ Entfernen Sie verbrauchte Batterien sofort aus dem Gerät.
- ▶ Entfernen Sie die Batterien aus Ihrem Gerät, wenn dieses über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- ▶ Ersetzen Sie alle verbrauchten Batterien in einem Gerät gleichzeitig mit neuen Batterien des gleichen Typs.
- ▶ Isolieren Sie die Kontakte der Batterien mit einem Klebestreifen, wenn Sie Batterien lagern oder entsorgen wollen.
- ▶ Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Bitte schützen Sie unsere Umwelt und entsorgen Sie verbrauchte Batterien fachgerecht. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst – Danke!

EINFÜHRUNG

HINWEISE ZU DIESER ANLEITUNG

Wir haben diese Anleitung so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen themenbezogen nachlesen können.

Ein Stichwortverzeichnis (Index) finden Sie am Ende dieses Handbuches. Ziel dieser Anleitung ist es, Ihnen die Bedienung Ihrer Digital-Kamera in leicht verständlicher Sprache nahe zu bringen. Begriffe des Computerjargons zu übersetzen schafft oft Verwirrung, daher haben wir gebräuchliche Computerbegriffe beibehalten.

Zur Bedienung der Anwendungsprogramme und des Betriebssystems können Sie die umfangreichen Hilfsfunktionen nutzen, die Ihnen die Programme mit einem Tastendruck (meist F1) bzw. Mausklick bieten.

Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Betriebssystems Microsoft Windows® oder dem jeweiligen Anwendungsprogramm bereitgestellt.

QUALITÄT

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt.

Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen eine zukunftsweisende Digital-Kamera präsentieren, die Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird.

DER SERVICE

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen.

Sie finden in diesem Handbuch ein gesondertes Kapitel zum Thema **Kundendienst**, beginnend auf Seite 44.

UNSERE ZIELGRUPPE

Diese Anleitung richtet sich an Erstanwender sowie an fortgeschrittene Benutzer.

Ungeachtet der möglichen professionellen Nutzung, ist die Digital-Kamera für den Betrieb in einem Privathaushalt konzipiert. Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten stehen der ganzen Familie zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und freuen uns, Sie als neuen Kunden zu begrüßen.

LIEFERUMFANG

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht die folgenden Bestandteile aufweist:

Kamera mit USB-Anschlusskabel

Videokabel

Tragegurt

Netzteil DSA-0131F-06 EU12

Akku-Ladegerät Typ: GPPBT002GS
4 Akkus NiMh, 1,2 V / 1800 mAh

CompactFlash™ Card 128 MB

Installations- und Anwendungssoftware auf mehreren CDs

Dieses Benutzerhandbuch und Garantieunterlagen

Tasche

- Zur Installation der beiliegenden Software müssen eventuell Seriennummern eingegeben werden, die auf der CD bzw. auf der Hülle gedruckt sind. Bewahren Sie diese gut auf.
- Vor der Installation sollten Sie sich diese Nummern ggf. aufschreiben, da sich die CD bei der Installation im Laufwerk befindet.

SYSTEMANFORDERUNGEN

Computer	PC/AT-kompatibler Computer
Prozessorleistung	Ab Pentium 200
Betriebssystem	Windows®98SE/ME/2000/XP
Arbeitsspeicher	32 MB mindestens, empfohlen: 64 MB oder mehr
Festplattenspeicher	110 MB freier Speicher
Installation	CD-ROM-Laufwerk (ab 4fach)
Anschluss	USB Schnittstelle
Hardware	VGA-Farbmonitor

TECHNISCHE DATEN

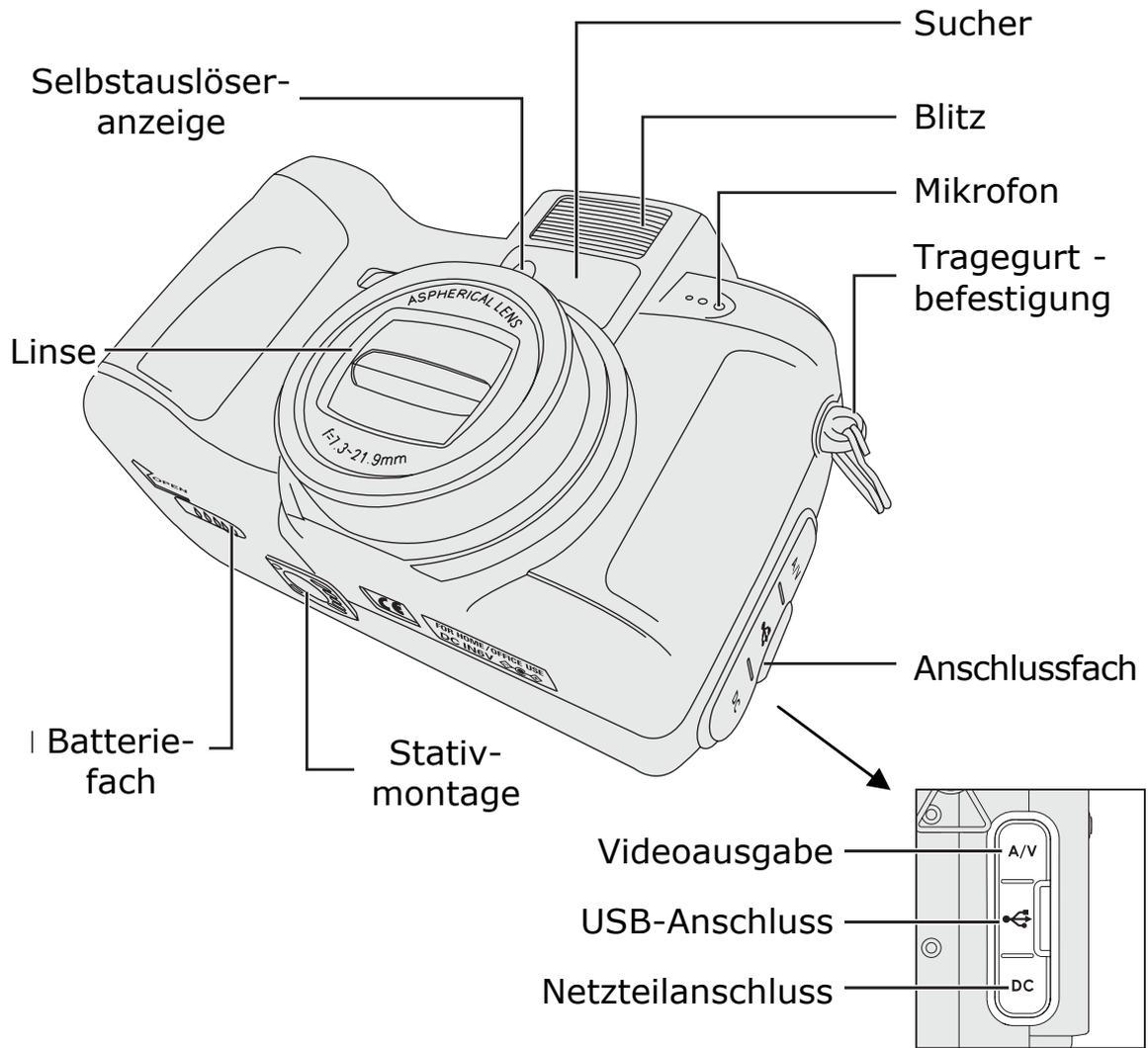
Kamera	
CCD	1/1.8" CCD (4:3) mit 5,13 Mio. Pixel, ISO 100
Objektiv	<ul style="list-style-type: none">• 3 x Zoom-objektiv• F2.6 ~ F3.4 mm• 7.3 ~ 21.9 mm, entspricht 34 ~ 102 mm bei KB• 10 Linsen in 7 Gruppen• max. Auflösung 16 lb/mm• 0,23m - unendlich, Macro- Naheinstellungsbereich ab 1cm
Verschluss	1-1/2.000 sec.
Belichtungs- steuerung	Belichtungsprogramm mit mittenbetonter- oder Punkt-Messung
ISO- Empfindlichkeit	Auto = 50-200 Manuell 100,200,400,800
Monitor	4 cm TFT Color LCD
Speicherart	Speicherkarte CompactFlash™ Typ 1
Bilddatei-Typ	24-bit RGB, Exif 2.2 (DCF), DPOF kompatibel
Aufnahmemodus	
Mode	Einzelbild, Serienbild, Selbstauslöser
Selbstauslöser	Auslöserverzögerung von ca. 2-10 Sek.
Eingebautes Blitzgerät	
Aufladezeit	ca. 7 Sekunden für den Aufhellblitz
Blitz-Modi	<ul style="list-style-type: none">• Autom. Blitzzuschaltung• Aufhellblitz• Blitzabschaltung• automatische Blitzzuschaltung mit Reduzie- rung des „Rote-Augen-Effekts“ (Standardein- stellung)• Aufhellblitz für Spezialeffekte – Lichtmen- ge abhängig vom vorhandenen Licht (Blitzabschaltung im Makro-Modus)

Schnittstellen	
Videoausgang	PAL/NTSC (Composite-Videosignal), H-Resolution 220 Linien
PC-Schnittstelle	USB-Anschluss
Energiequellen	
Batterien	4 AA Ni-MH-Akkus (alternative NiCd oder Alkaline Batterien)
externe Stromversorgung	AC-Netzgerät DSA-0131F-06 EU12
Betriebstemperatur	0° bis 40° C, maximal 85% Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Abmessungen und Gewicht	
Abmessungen (B x H x T)	ca. 108 x 57 x 74 mm
Gewicht	ca. 250 g (ohne Batterien und Speicherkarte)

(Technische Änderungen vorbehalten)

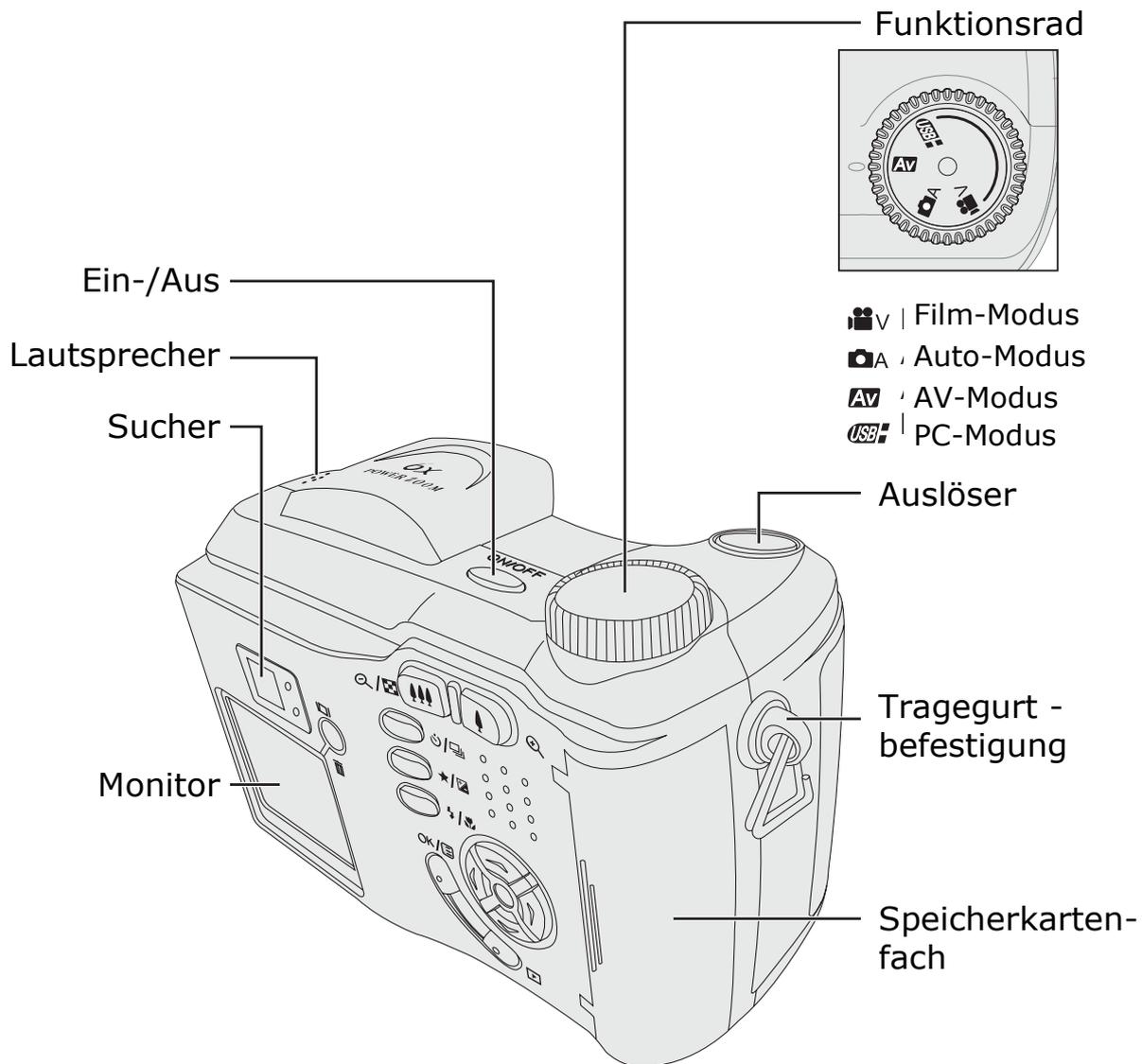
BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN

VORDERSEITE

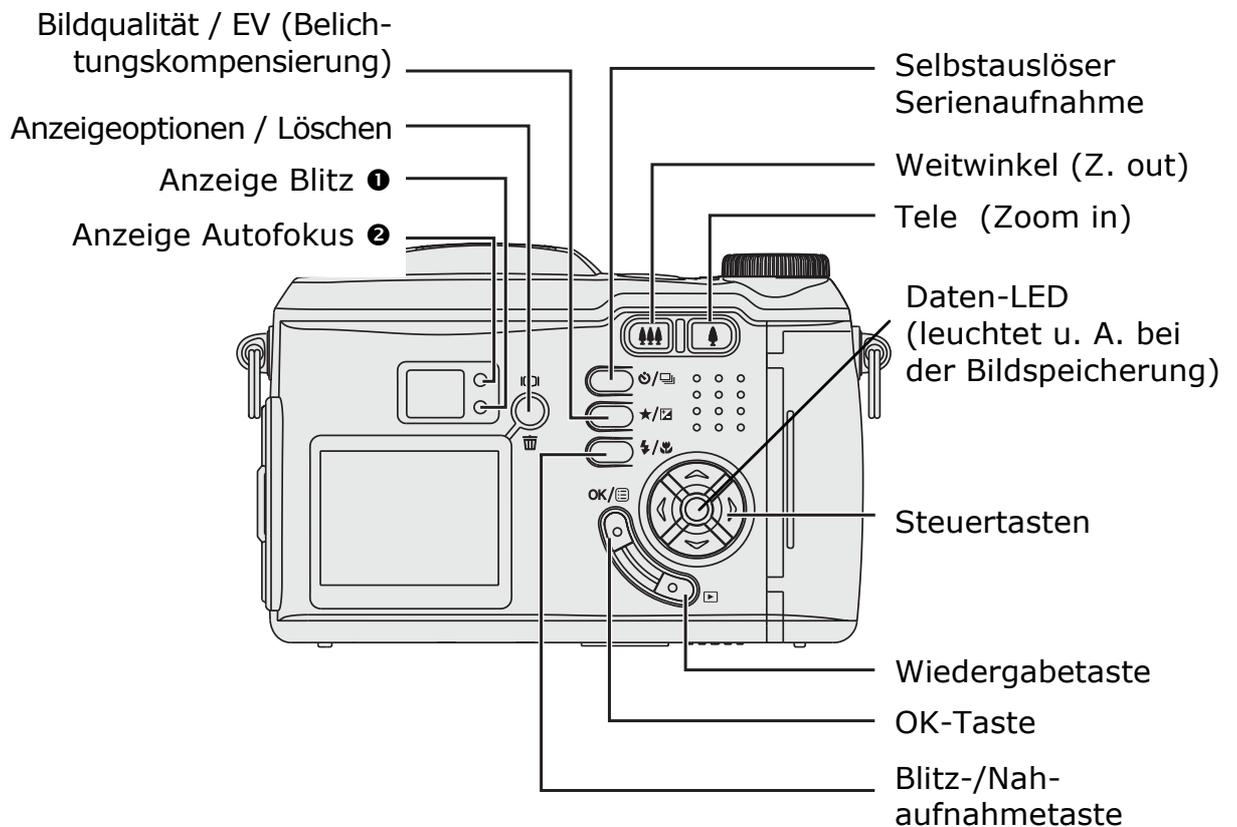


(Abbildung ähnlich)

ANSICHT VON OBEN



RÜCKSEITE



❶ Diese LED-Anzeige **blinkt rot**, wenn die Bedienung der Kamera gesperrt ist. Die Kamera führt dann eine der folgenden Aktionen aus:

- Blitzlicht wird geladen,
- Daten werden aufgezeichnet oder übertragen

Auch zeigt diese LED-Anzeige einen möglichen Fehler an:

- Die Kamera kann nicht fokussieren.
- Belichtung ist nicht in Ordnung
- Bild wird neu zusammengestellt.

Die entsprechende Fehleranzeige erfolgt auf dem Bildschirm.

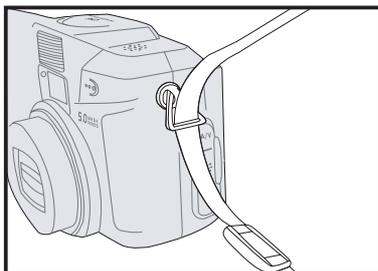
❷ Diese LED-Anzeige **leuchtet grün**, wenn die Kamera den **Autofokus** und die **Belichtung** eingestellt hat.

ERSTE INBETRIEBNAHME

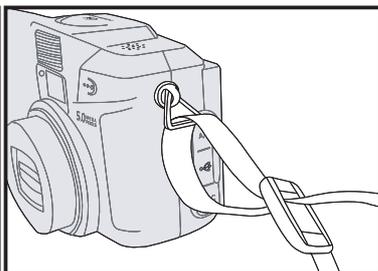
1. BEFESTIGUNG DES TRAGEGURTS

Wir empfehlen Ihnen, den mitgelieferten Tragegurt wie nachfolgend abgebildet zu befestigen:

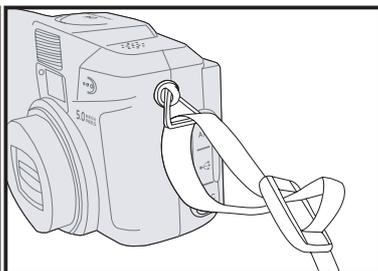
1.



2.



3.

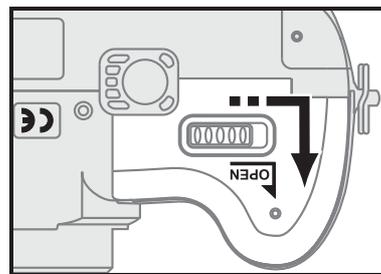


2. BATTERIEN EINLEGEN

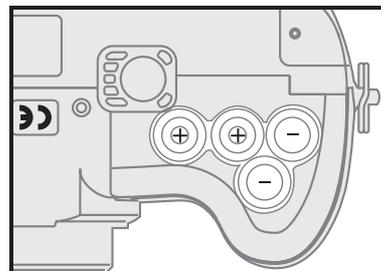
Für den mobilen Einsatz benötigt die Kamera **vier alkalische 1,5V-Mignon-Batterien (Typ AA)**, oder entsprechende Akkus.

Legen Sie die Batterien wie folgt ein:

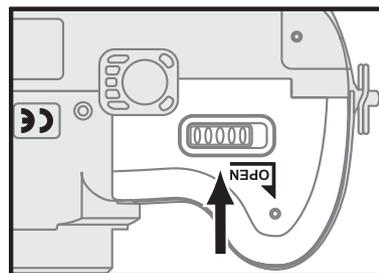
1. Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Unterseite der Kamera, indem Sie den Riegel nach rechts schieben und die Abdeckung in Pfeilrichtung öffnen.



2. Legen Sie nun die Batterien/Akkus ein. **Wichtig:** Achten Sie darauf, dass die Polung der Batterien/Akkus korrekt ist. Orientieren Sie sich dabei an der nebenstehenden Zeichnung.



3. Schließen Sie die Batteriefachabdeckung wieder, indem Sie diese zudrücken und in Richtung Kamerarückwand schieben.



So verlängern Sie die Batterieleistung:

- ▶ Aktivieren Sie die automatische Abschaltung (Auto-Off) (siehe Seite 21 und 27).
- ▶ Schalten Sie den Bildschirm aus (Taste Anzeigeoptionen), wenn Sie diese Anzeige nicht benötigen.

Für den praktischen Gebrauch empfehlen wir alkalische Batterien oder den Einsatz von NiMH-Akkus mit hoher Kapazität. Prüfen Sie nach dem Auswechseln der Batterien, ob Datum und Uhrzeit der eingebauten Uhr korrekt sind (⇒ S. 27).

Wenn die Kamera längere Zeit ohne Strom bleibt „vergisst“ sie individuelle Programmeinstellungen und stellt sich auf die Standardwerte zurück. Die auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder **gehen** dadurch **nicht verloren!**

Hinweise zum Umgang mit Batterien finden Sie auf der **Seite 6**.

KONTROLLE DES SPANNUNGSZUSTANDES

Wenn sich Batterien oder Akkus in der Kamera befinden, kontrolliert die Kamera den Batteriezustand automatisch und zeigt diesen im Datenmonitor an.

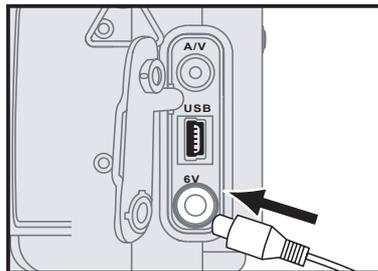
Anzeige	Bemerkung
	Die Batterien sind voll.
	Die Batterien sind nicht mehr voll, aber die Kamera ist voll funktionsfähig.
	Batterien sind leer.

STROMVERSORGUNG ÜBER NETZADAPTER

- ⦿ **ACHTUNG!** Benutzen Sie nur das mitgelieferte Netzteil DSA-0131F-06 EU12. Die Benutzung eines Netzteils mit unterschiedlicher Spannung könnte die Kamera beschädigen.

In bestimmten Situationen empfiehlt es sich, die Kamera mit einem Netzadapter zu betreiben. Wird die Kamera beispielsweise an einem Computer angeschlossen, spart die Versorgung über den Netzadapter Batteriekapazität. Auch wird damit eine längere Benutzung gewährleistet. Die Stromversorgung über den Netzadapter empfiehlt sich auch, wenn eine große Mobilität nicht erforderlich ist (z. B. wenn die Kamera an einem festen Ort betrieben wird).

1. Stecken Sie zunächst das Stromkabel in die Kamera:



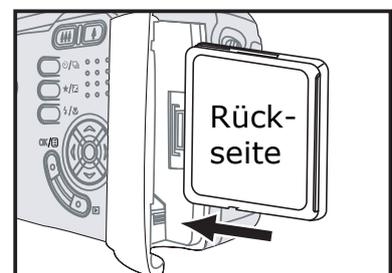
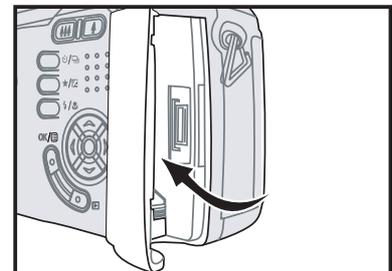
2. Stellen Sie nun die Stromverbindung zur Kamera her, indem Sie den Netzadapter in eine Steckdose mit 230V~ 50Hz stecken.
 - ▶ Die Steckdose muss leicht erreichbar sein.
 - ▶ Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
 - ▶ Durch ziehen des Netzadapters wird die Stromzufuhr über den Netzadapter unterbrochen.

3. SPEICHERKARTE EINLEGEN/HERAUSNEHMEN

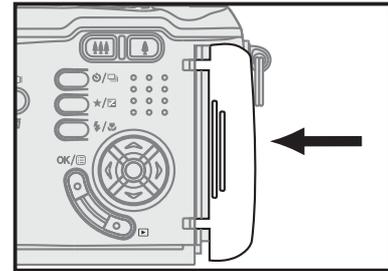
- **Achtung:** Die Kamera muss ausgeschaltet sein, bevor Sie die Speicherkarte einsetzen oder wechseln. Andernfalls können die Daten auf der Karte verloren gehen oder die Karte selbst kann beschädigt werden.
- Führen Sie die Karte gerade ein. Achten Sie darauf, dass sie nicht verkantet. Alle Speicherkarten passen nur in einer Richtung und mit der richtigen Seite in die Kamera.
- Entnehmen Sie die Speicherkarte vorsichtig aus der Verpackung. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Wird eine leere Speicherkarte eingesetzt, erstellt die Kamera automatisch die erforderliche Verzeichnisstruktur (siehe Seite 42).

KARTE EINSETZEN

1. Drehen Sie die Kamera, so dass die Rückansicht zu Ihnen zeigt. Öffnen Sie den Speicherkartenschacht, indem Sie dessen Abdeckung nach rechts schieben und nach hinten aufklappen.
2. Schieben Sie die Speicherkarte (wie im Bild gezeigt) bis zum Anschlag in den Schlitz ein. (Die Rückseite der Speicherkarte zeigt zu Ihnen und die Kontakte zeigen nach links in die Kamera).

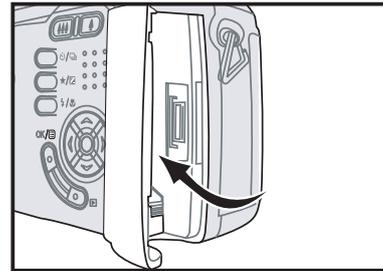


3. Schließen Sie die Abdeckung erneut.

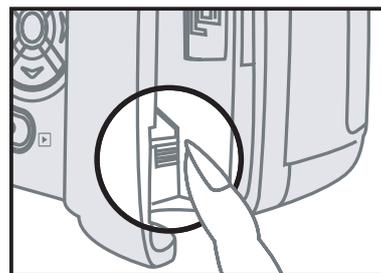


KARTE ENTFERNEN

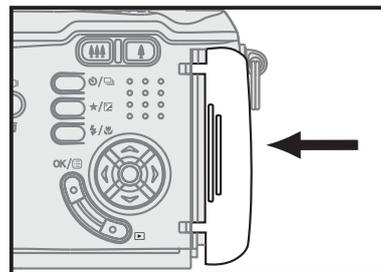
1. Drehen Sie die Kamera, so dass die Rückansicht zu Ihnen zeigt. Öffnen Sie den Speicherkartenschacht, indem Sie dessen Abdeckung nach rechts schieben und nach hinten aufklappen.



2. Drücken Sie auf die Auswurf-taste, um die Karte zu entriegeln und ziehen Sie die Karte vorsichtig heraus. Lagern Sie Speicherkarte in der Verpackung an einen sicheren Ort.



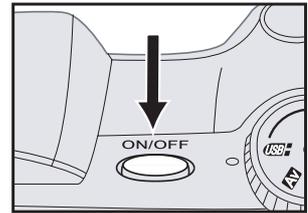
3. Legen Sie ggf. eine neue Speicherkarte ein und schließen Sie die Abdeckung erneut.



4. KAMERA EIN- UND AUSSCHALTEN

So schalten Sie die Kamera ein:

1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.
2. Um die Kamera wieder auszuschalten, betätigen Sie erneut den Ein-/Ausschalter.

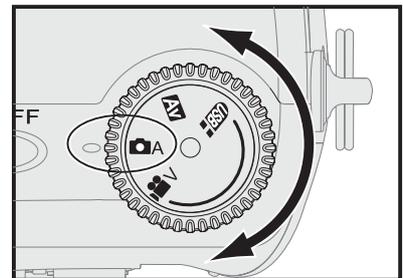


AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG

Um die Batterien zu schonen, schaltet sich die Kamera ab, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Funktion ausgeführt wird. Sie können den Zeitraum der automatischen Stromabschaltung auf AUS, 30 Sekunden, 1 oder 10 Minuten einstellen.

5. DAS ERSTE FOTO

1. Drehen Sie das Funktionsrad auf das Kamerasymbol (Auto-Modus) und schalten Sie die Kamera ein.



2. Positionieren Sie sich und die Kamera so, dass das aufzunehmende Objekt vollständig im Sucher oder auf dem Bildschirm zu sehen ist.
3. Drücken Sie den Auslöser, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Nun versucht die Kamera die Belichtung den Lichtverhältnissen entsprechend anzupassen. Auch wird der Fokus automatisch eingestellt, wobei das Objekt, das sich im Bereich der roten eckigen Klammern befindet fokussiert (scharf gestellt) wird. Die erfolgreiche Einstellung zeigt die Kamera nach ca. 1 Sekunde mit den grünen Anzeigesymbolen **AE** und **AF** am rechten Bildrand mittig an.
4. Drücken Sie den Auslöser nun vollständig. Sie spüren einen weiteren Widerstand und die Aufnahme wird ausgelöst. Das Bild ist gespeichert, wenn die Daten-LED nicht mehr blinkt (Seite 15). Nun können Sie weitere Aufnahmen machen.

Weiterführende Informationen zur Einzelaufnahme finden Sie ab Seite 30.

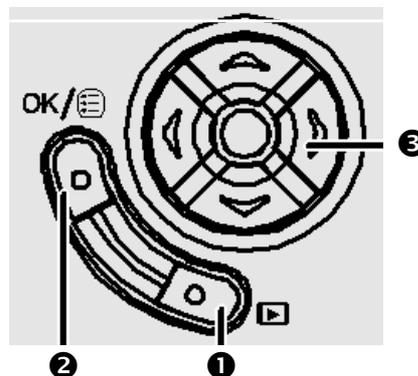
BEDIENUNG DER DIGITAL KAMERA

WIEDERGABEMODUS

Ihre digitale Kamera kann über den eingebauten LCD-Monitor oder einen externen Monitor (siehe Seite 39) Ihre Aufzeichnungen wiedergeben. So haben Sie die Möglichkeit, Ihre Bilder zu kontrollieren oder vorzuführen.

WIEDERGABEMODUS: STARTEN UND BEENDEN

1. Schalten Sie Kamera ein und wählen Sie den Auto-, Film, oder AV-Modus (siehe Seite 21).
2. Drücken Sie nun die Wiedergabetaste **1**, um den Wiedergabemodus zu starten.
3. Drücken Sie die Taste **1** erneut, um die Wiedergabe zu beenden.



WIEDERGABEMODUS: ANZEIGEN

Mit folgenden Tasten steuern Sie die Wiedergabe Ihrer Aufnahme:

Taste	Beschreibung
▶	Nächste Aufnahme
◀	Vorherige Aufnahme
▲	bei Bildaufnahmen: Zeigt Informationen über die Aufnahmeeinstellungen an. bei der Wiedergabe von Videos oder Tonaufnahmen: Stoppt die Wiedergabe
▼	Gibt das Video oder die Tonaufzeichnung wieder oder hält diese an, wenn die Taste erneut gedrückt wird. (Bei Bildaufnahmen ohne Ton hat diese Taste keine Funktion)
□/🗑️	Löscht die Aufnahme. Bevor die Aufnahme entfernt wird, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Taste	Beschreibung
☰	Zeigt eine Übersicht über die vorhandenen Aufnahmen. Beenden Sie diese Funktion mit der Taste ☰ oder OK .
☰	Vergrößert die angezeigte Aufnahme. Sie können nun mit den Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ den angezeigten Bildausschnitt verschieben oder mit der Taste ☰ wieder verkleinern. Diese Funktion steht nur für Bilder zur Verfügung.

DAS KAMERA MENÜ

Bestimmte Parameter der Kamera können Sie über das Menü einstellen. Bestimmte Parameter werden direkt aufgerufen, ohne dass Sie das Menü starten müssen. Die entsprechenden Funktionen sind für den direkten Zugriff vorgesehen, um auf bestimmte Aufnahmesituationen schnell reagieren zu können. Im Kapitel „**Einzelbildaufnahme Einstellungen**“, ab Seite 30, sind diese beschrieben.

Das nun folgende Kapitel befasst sich mit dem Kamera Menü.

MENÜ: AUFRUFEN, EINSTELLEN UND BEENDEN

1. Starten Sie den Wiedergabemodus, wie oben beschrieben und warten Sie, bis die Daten-LED kurz aufleuchtet.
2. Rufen Sie das Menü auf, indem Sie auf **OK** **Ⓢ** drücken.
3. Mit den Steuertasten **▲ ▼** wählen Sie die Funktion. Die Tasten **▶** und **OK** **Ⓢ** wählen die selektierte Funktion aus.
4. Um bestimmte Funktionen auszuführen, muss die Taste **OK** **Ⓢ** gedrückt werden. Danach wird das Menü automatisch beendet.
5. Mit der Taste **◀** kehren Sie zur Hauptauswahl zurück. Befinden Sie sich bereits in der Hauptauswahl, wird das Menü dann beendet.

☞ **Tipp:** Bei den jeweiligen Funktion werden die zu drückenden Tasten auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Wird für eine bestimmte Zeit keine Taste gedrückt, schließt das Menü automatisch.

MENÜ: HAUPT-FUNKTIONEN

LÖSCHEN

Achtung: Diese Funktionen können nicht widerrufen werden. Dieses Menü hat die Funktionen:

- Tonaufnahmen** (löscht **alle** Tonaufnahmen).
- Löschen ALLE** (löscht **alle** Bilder, mit Ausnahme der geschützten Bilder)
- Formatieren** Diese Option **löscht die gesamte Speicherkarte** und baut eine neue Datenstruktur auf. Nutzen Sie diese Funktion, wenn auf die Speicherkarte nicht mehr zugegriffen werden kann.

TONAUFNAHME

In diesem Menü können Sie eine Tonaufnahme starten.

ROTIEREN

Benutzen Sie diesen Menüpunkt, um die vorhandenen Bilder zu drehen. Diese Funktion dreht das Bild im Winkel von 90°. Sie können diese Funktion beliebig wiederholen und das Bild anschließend speichern.

SCHUTZ

Diese Funktion verhindert das Bearbeiten und Löschen von Einzelbildern und Videoclips. Eine geschützte Datei wird mit einem Schlüssel  angezeigt.

- Bilder** Hier kann man auswählen, welches Bild/Video geschützt werden soll.
- Alle Bilder** Alle Dateien werden geschützt.
- Schutz aufheben** Der Schutz von **allen** Dateien wird aufgehoben.

DPOF

- ⇒ **Achtung:** Diese Funktion erfordert einen speziellen Drucker (z. B. Dye-Sub Photo-Drucker), der die Möglichkeit bietet, diese Kamera anzuschließen. Die meisten Modelle **beschränken sich** jedoch auf die Kameras des Druckerherstellers. Wir empfehlen daher, zum Ausdruck einen Drucker zu verwenden, der CompactFlash™ Karten lesen kann oder an einen Computer angeschlossen ist.

Beim direkten Anschluss der Kamera an einen Drucker erlaubt Ihnen die DPOF-Funktion die Auswahl der Bilder sowie die Festlegung der Anzahl der auszudruckenden Exemplare.

DIASHOW

In diesem Menü können Sie die aufgezeichneten Bilder automatisch nacheinander auf dem LCD-Monitor anzeigen lassen. Die Anzeigedauer kann über die Funktion **ZEIT** eingestellt werden. Wählen Sie **START** um mit der Anzeige zu beginnen.

Durch Drücken der Taste ▼ kann die Anzeige unterbrochen oder weitergeführt werden, mit der Taste ▲ wird die Diashow beendet.

EINSTELLUNGEN (SETUP)

Dieses Menü bietet vielfältige Einstellmöglichkeiten.

Dateinummer	gewählte Funktion
 Zähler ▶	Option
Startbild	Funktion
Sparmodus	Funktion
Hinweiston	Funktion
Datum & Zeit	Funktion
◀ Zurück	Eine Ebene zurück

Diese Funktionen stehen zur Verfügung:

DATEINUMMER

Wenn Sie eine neue Speicherkarte einlegen, können Sie über **ZÄHLER** ▶ **Zurücksetzen** die Dateinummerierung wieder bei 1 starten lassen.

STARTBILD

Hier können Sie ein von Ihnen aufgenommenes Bild auswählen, welches dann beim Einschalten der Kamera gezeigt wird.

⇒ **Tipp:** Fotografieren Sie z.B. Ihre Telefonnummer. Falls Sie die Kamera verlieren sollten, ist dann die Wahrscheinlichkeit größer, dass ein ehrlicher Finder Sie informiert.

SPARMODUS

Um die Batterien zu schonen, schaltet die Kamera in den Stromsparmmodus, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Funktion ausgeführt wird. Der LCD-Monitor wird dann ausgeschaltet. Wird innerhalb von 10 Minuten keine Taste gedrückt, schaltet sich die Kamera ganz aus.

Um den Stromsparmmodus zu beenden, drücken Sie eine beliebige Taste. Waren Sie vorher im Wiedergabemodus, ist dieser beendet und muss ggf. wieder gestartet werden.

Sie können den Zeitraum der automatischen Stromabschaltung auf AUS, 30 Sekunden oder 10 Minuten einstellen.

HINWEISTON

Hier können Sie einstellen, ob das Drücken einer Taste durch einen Hinweiston bestätigt wird.

Die Optionen sind **AN** (immer), **Aufnahme** (nur bei einer Aufnahme) oder **AUS** (niemals).

DATUM UND ZEIT

Hier können Sie die Uhrzeit und das Datum einstellen. Ihre Aufnahmen werden mit diesen Daten bei der Aufzeichnung versehen.

Die Optionen sind **Datumsformat**, **Datum** und **Uhrzeit**.

VIDEOAUSGANG

Wählen Sie hier, ob die Kamera Videosignale über den Videoausgang im Format **PAL** oder **NTSC** ausgibt.

NTSC wird überwiegend in den USA verwendet.

SPRACHE

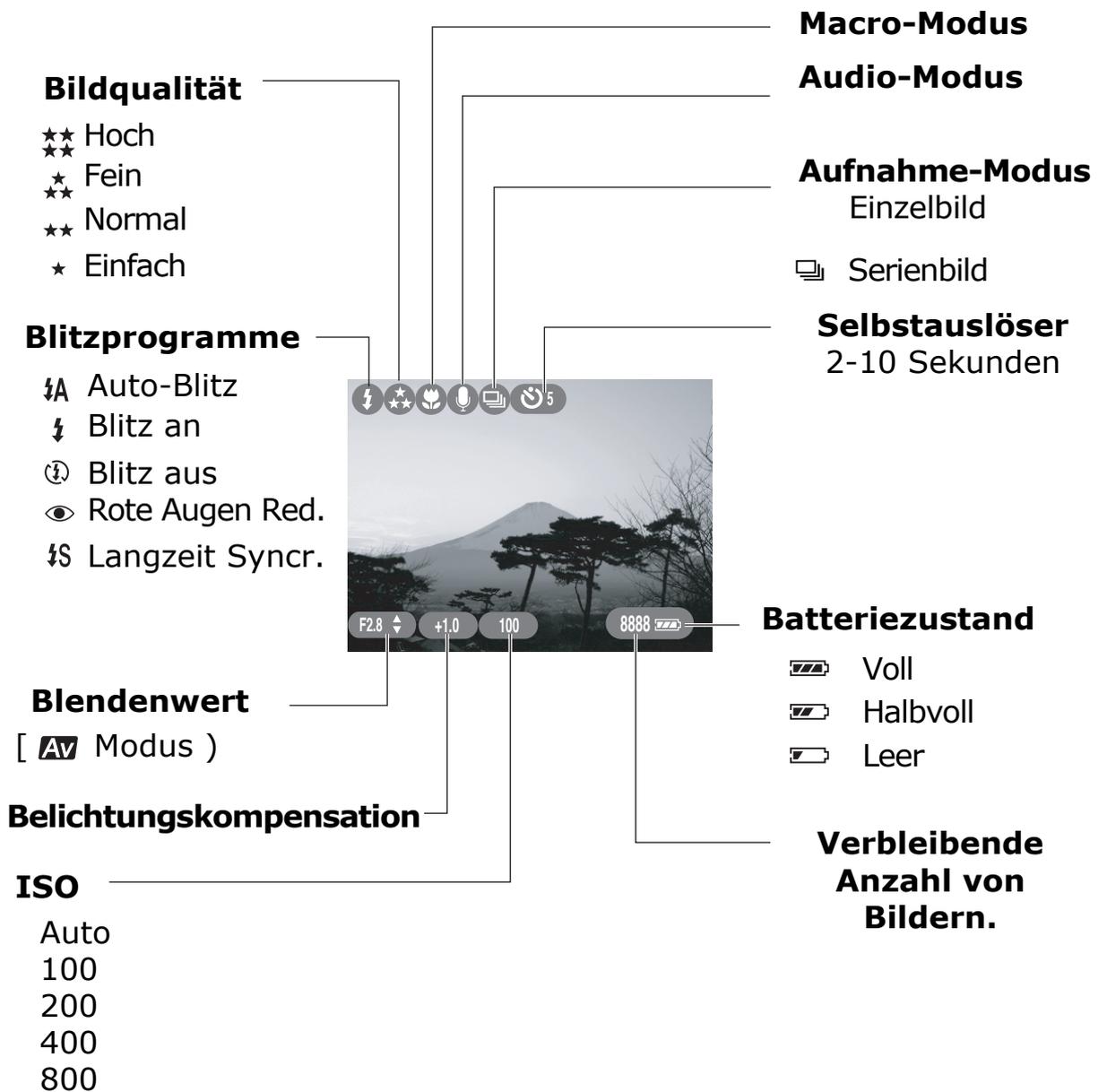
Die Menüsprache kann hier zwischen **Deutsch** oder **Englisch** gewählt werden.

ZURÜCKSETZEN

Diese Funktion setzt die Werkseinstellungen wie folgt zurück:

Parameter	Standardeinstellung
Blitz	Automatikblitz
Nahaufnahme (Macro)	Aus
Bildqualität	Fein
Belichtungskorrektur	0,0
Selbstauslöser	Aus
Serienaufnahme	Aus
Bereich der automatischen Bildschärfeneinstellung	Mitte
Priorität Blende (AV-Modus)	F 2.6
ISO	Automatisch
AF-Modus	Einzelbild
Ton	Aus
digitaler Zoom	Aus
DPOF-Index	Nein
Diaanzeige	10 Sekunden
Dateizahl	Fortsetzen
Eröffnungsbildschirm	Bild der Auslieferung
Energiesparfunktion	2 Minuten
Hinweiston	An
Videoausgang	PAL
Sprache	Deutsch

DIE ANZEIGEN AUF DEM LCD-MONITOR



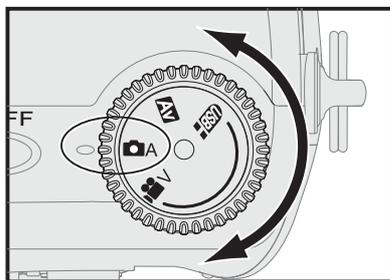
EINZELBILDAUFNAHME EINSTELLUNGEN

DER RICHTIGE MODUS

Für die Einzelaufnahme bietet Ihre Digitale Kamera zwei Modi:

- ▶ Der **Auto-Modus** bietet sich für schnelle Schnappschüsse an. Hierbei sind **keine erweiterten Vorkenntnisse** erforderlich. Die Kamera übernimmt **automatisch** für Sie die erforderlichen Einstellungen für Blende, Belichtungszeit, Fokus etc., um gelungene Bildaufnahmen zu erzielen. Es stehen Ihnen jedoch auch in diesem Modus einfache Einstellmöglichkeiten zur Verfügung, um individuelle Ergebnisse schnell zu erzielen.
- ▶ Im **AV-Modus** haben Sie **erweiterte Einstellmöglichkeiten**. Hier können Sie die mit den Tasten ▲ und ▼ die Blende vorwählen, um so Ihren Bildern mehr Kreativität zu verleihen. Folgende Blenden können gewählt werden:
Weitwinkel = F2.6 und F7.6, Tele = F3.4 und F 9.8.
Im Display erscheint unten links die aktuell gewählte Blende. Die Belichtungszeit wird von der Kamera automatisch berechnet. Dieser Modus ist für **fortgeschrittene** Anwender und solche, die es werden wollen. Gerade hier haben Sie mit Ihrer digitalen Kamera das optimale Instrument, um zu experimentieren. Sie müssen nicht warten, bis die Filme entwickelt sind, sondern sehen das Ergebnis sofort.

1. Wählen Sie mit dem Funktionsrad den Kamera-Modus:



⇒ **Hinweis:** Wie Sie ein Bild aufnehmen, ist auf Seite 21 beschrieben.

BEREICH DER AUTOMATISCHEN BILDSCHÄRFEEINSTELLUNG



Auf der LCD-Anzeige werden drei Bildschärfebereiche angezeigt, welche durch 3 Klammern markiert sind. Der **rot markierte** Bereich wird für die Scharfstellung des Bildes berücksichtigt.

1. Wechseln Sie mit den Tasten ◀ und ▶ zwischen den einzelnen Bildschärfebereichen.

Der jeweils ausgewählte Bereich wird rot hinterlegt und die Kamera fokussiert (stellt scharf) in diesem Bereich.

⇒ **Hinweis:** Wenn Sie das Funktionsrad auf PC, Video stellen oder der Wiedergabe-Modus gewählt ist, blendet die Kamera automatisch die Bildschärfebereiche aus. Beim Umschalten zwischen Auto- und AV-Modus verändert sich die getroffene Einstellung nicht.

ARBEITEN MIT DEM SELBSTAUSLÖSER

Diese Funktion können Sie nutzen, um automatisch Aufnahmen nach einer vorgegebenen Zeit auszulösen.

Dies ist hilfreich, wenn Sie ein Bild machen möchten, auf dem Sie selbst abgebildet sind.

⇒ **Achtung:** Sichern Sie die Kamera auf einem Stativ oder eine andere entsprechende sichere Auflage, um Stürze der Kamera zu vermeiden.

- ▶ Die Funktionen **Selbstausslöser** und **Serienaufnahme** können nicht gleichzeitig aktiviert werden.
- ▶ Nach der Aufnahme schaltet der Selbstauslöser wieder auf die Grundeinstellung (0 Sekunden) zurück.
- ▶ Der Selbstauslöser kann auch im Videomodus aktiviert werden.

- ▶ Bei der Funktion **Selbstausröser** werden die Kontrollanzeigen **AE** und **AF** für Belichtung und Fokus nicht angezeigt.
 - ▶ Wird der Auslöser bei aktivierter Selbstauslöserfunktion vor dem Auslösen erneut vollständig durchgedrückt, wird die Funktion wieder deaktiviert.
1. Drücken Sie kurz auf die Taste . Auf dem LCD-Monitor erscheint oben links das entsprechende Symbol, gefolgt vom vorgewählten Zeitraum in Sekunden.
 2. Jetzt können Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die Anzahl der Sekunden einstellen, bevor die Aufnahme ausgelöst wird. Stellen Sie den Wert 0 ein, um den Selbstauslöser zu deaktivieren.
 3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.
 4. Drücken Sie nun den Auslöser vollständig, um den Selbstauslöser zu starten.

SERIENBILDER AUFNEHMEN

Mit dieser Funktion können Sie Bilder in Folge aufnehmen.

- ▶ Die Funktionen **Selbstausröser** und **Serienaufnahme** können nicht gleichzeitig aktiviert werden.
 - ▶ Bei aktivierter Serienaufnahme ist der Blitz ausgeschaltet.
 - ▶ Bei der Funktion **Serienaufnahme** werden die Kontrollanzeigen **AE** und **AF** für Belichtung und Fokus nicht angezeigt.
1. Drücken Sie zweimal auf die Taste .
 2. Jetzt können Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die Serienbildfunktion ein- bzw. ausschalten. In der Position **OFF** ist die Funktion ausgeschaltet.
 3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken.
 4. Drücken Sie nun den Auslöser vollständig und halten diesen so lange gedrückt, bis Sie keine Bilder mehr aufzeichnen möchten.

AF-MODUS FÜR DIE SERIENBILDFUNKTION EINSTELLEN

Für die Aufnahme von Serienbildern steht ein eigener Autofocus-Modus zur Verfügung. In diesem Modus kann der Auslöser sofort durchgedrückt werden.

- ▶ Im Video-Modus ist diese Funktion nicht einstellbar.
- 1. Drücken Sie die Taste **OK**, wählen Sie **AF** und drücken Sie die Taste ▶ oder **OK**.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ **Serienbild** und drücken Sie **OK**.
- 3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt. Der gewählte Wert wird unten links im Monitor angezeigt.

EINSTELLEN DER BILDGRÖßE

Zur Verringerung der Größe des zu speichernden Bildes werden die Bilddateien komprimiert. Je stärker Sie ein Bild komprimieren, desto schlechter wird jedoch dessen Qualität, was sich bei starken Vergrößerungen bemerkbar macht.

1. Drücken Sie kurz die Taste ★/📐.
2. Jetzt können Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die gewünschte Bildgröße einstellen.
3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Bildgröße	Zeichen
2592 x 1944	4 Sterne (Hoch)
2592 x 1944	3 Sterne (Fein)
2048 x 1536	2 Sterne (Normal)
1280 x 960	1 Stern (Einfach)
640 x 480*	1 Stern (Einfach)

* bei 2-fach Digital-Zoom.

EINSTELLEN DER BELICHTUNGSKORREKTUR

Unter bestimmten Lichtverhältnissen ist es möglich, dass die automatische Berechnung der Belichtungseinstellung keine optimalen Ergebnisse erzielt. Die Kontrollanzeigen **AE** für Belichtung leuchtet dann nicht grün sondern orange.

Mit Hilfe der Belichtungskorrektur können Sie den Belichtungswert ändern und bessere Aufnahmen erzielen.

Erhöhen Sie den Wert in Situationen wie z. B. Gegenlicht, verringern Sie den Wert bei sehr hellen Lichtverhältnissen, um eine höhere Farbsättigung zu erzielen.

Beachten Sie auch die Einstellungen im Abschnitt **ISO-Empfindlichkeit** auf Seite 37.

- ▶ Die Belichtungskorrektur kann auch im Videomodus benutzt werden.
- ▶ Nach Ausschalten der Kamera schaltet die Belichtungskorrektur auf den Standardwert 0,0 zurück.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **★/☒**.
2. Jetzt können Sie mit den Tasten **◀** und **▶** den Belichtungswert (-2,0 bis +2,0 in Schritten von 0,5 EV) einstellen.
3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt. Der gewählte Wert wird unten links im Monitor angezeigt.

EINSTELLEN DES BLITZES

Bei Aufnahmen mit ungünstigen Lichtverhältnissen wird mit dem Blitz die notwendige Beleuchtung erreicht. Die Kamera verfügt über fünf unterschiedliche Blitzfunktionen.

	Blitzprogramm	Funktion
	Auto Blitz	Bei ungünstigen Lichtverhältnissen wird das Blitzlicht automatisch ausgelöst.
	Rote-Augen-Reduzierung	Reduziert den „Rote Augen“-Effekt
	Blitz an	Das Blitzlicht wird bei jeder Aufnahme ausgelöst.
	Langzeit-synchronisation	Aufhellblitz für Spezialeffekte – Lichtmenge abhängig vom vorhandenen Licht (Blitzabschaltung im Makro-Modus)
	Blitz aus	Das Blitzlicht ist ausgeschaltet.

- ▶ Die Kamera stellt auf **AUTO-Blitz** zurück, wenn sie ausgeschaltet wird.
- 1. Drücken Sie kurz die Taste .
- 2. Jetzt können Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die gewünschte Blitzfunktion einstellen.
- 3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt. Der gewählte Einstellung wird oben links im Monitor angezeigt.

OPTISCHER ZOOM UND DIGITALER ZOOM

Um entfernte Objekte näher darzustellen verfügt diese digitale Kamera über einen 3-fach optischen und einen 2-fach digitalen Zoom.

OPTISCHER ZOOM

1. Drücken Sie die Tasten /, um das Motiv im Monitor in der gewünschten Größe darzustellen.

DIGITALER ZOOM

Der Digitale Zoom kann im Video-Modus nicht benutzt werden!

1. Zur Aktivierung des digitalen Zooms betätigen Sie die Taste  bis zur 3fachen Vergrößerung und lassen Sie danach los.
2. Danach betätigen Sie die Taste  nochmals. Alternativ können Sie die Taste  auch 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Mit der Aktivierung des digitalen Zooms wird der Vergrößerungswert auf dem LCD-Monitor angezeigt. (Es stellen sich die Vergrößerungen 1,3x / 1,7x / 2x ein) Durch Betätigen der Taste  kehren Sie schrittweise zur ursprünglichen Vergrößerung zurück.

DIE MACRO FUNKTION (NAHAUFNAHME)

Um Nahaufnahmen zu erstellen benötigen Sie die Macro Funktion.

- ▶ Zum Deaktivieren der Macro Funktion (Nahaufnahme) können Sie die Zoom Tasten (/) drücken. In diesem Fall brauchen Sie die Funktion nicht auf **Aus** zu stellen.
- ▶ Bei Nahaufnahmen mit der Kamera ist der Blitz in der Grundeinstellung ausgeschaltet. Dies bleibt auch nach Deaktivierung der Funktion erhalten.

► Die Aktivierung der Nahaufnahme ist auch im Videomodus möglich.

1. Drücken Sie zweimal auf die Taste \downarrow/\uparrow .
2. Jetzt können Sie mit den Tasten \blacktriangleleft und \blacktriangleright die Macro Funktion ein- bzw. ausschalten. In der Position **AUS** ist die Funktion ausgeschaltet.

Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken. Im Monitor erscheint oben links eine Blume und Sie können nun mit dieser Funktion fotografieren.

EINSTELLEN DER ISO-EMPFINDLICHKEIT

Der ISO-Wert gibt die Lichtempfindlichkeit der Kamera an. Standardmäßig ist die Kamera auf **Auto** eingestellt.

Sie können den ISO-Wert aber auch manuell vorgeben.

Bei hellem Licht ist ein niedriger ISO-Wert und bei ungünstigen Lichtverhältnissen ein hoher ISO-Wert zu empfehlen.

► Ein zu hoher ISO-Wert kann zu Qualitätsverlusten auf dem Bild führen.

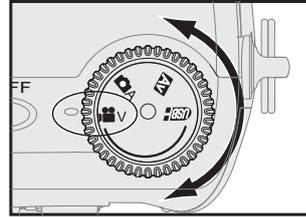
► Bei Aktivierung des AV-Modus wird **ISO** auf **AUTO** gestellt und kann nicht verändert werden.

1. Drücken Sie die Taste **OK**, wählen Sie mit den Tasten \blacktriangleup und \blacktriangledown **ISO** aus und drücken Sie die Taste \blacktriangleright oder **OK**.
2. Wählen Sie mit den Tasten \blacktriangleup und \blacktriangledown **Auto, ISO 100, ISO 200, ISO 400** oder **ISO 800**.
3. Ihre Einstellung wird übernommen, wenn Sie auf **OK** drücken oder wenn 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt. Der gewählte Einstellung wird nicht im Monitor angezeigt.

VIDEOCLIPS AUFNEHMEN

Der Video-Modus ermöglicht Ihnen die Aufnahme von Video-clips mit Ton.

1. Stellen Sie das Funktionsrad auf den Video-Modus.
2. Platzieren Sie das Aufnahmeobjekt im Sucher, bevor Sie mit der Aufzeichnung beginnen.
3. Drücken Sie den Auslöser, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Nun versucht die Kamera die Belichtung den Lichtverhältnissen entsprechend anzupassen. Auch wird der Fokus automatisch eingestellt.
4. Drücken Sie den Auslöser nach ca. 5 Sekunden vollständig. Sie spüren einen weiteren Widerstand und die Aufnahme wird ausgelöst.
5. Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig, um die Aufzeichnung zu beenden. Andernfalls wird aufgezeichnet, bis die Speicherkapazität der Speicherkarte erschöpft ist.



TONAUFNAHME AUF EINZELBILDER

Mit dieser Funktion können Sie im Wiedergabemenü Bilder durch Tonaufnahmen ergänzen. Dies ist dann sinnvoll, wenn Sie zu bestimmten Aufnahmen Bemerkungen hinterlegen wollen.

- ▶ Das Mikrofon befindet sich auf der Vorderseite. Sprechen Sie laut und deutlich in das Mikrofon, um Kommentare aufzunehmen.
- ▶ Die Tonaufzeichnung wird unter dem gleichen Dateinamen wie das ausgewählte Bild gespeichert. Die Speicherung erfolgt im gleichen Ordner wie das Bild, allerdings mit der Erweiterung *.WAV. Informationen zur Dateiablage finden Sie auf Seite 42.
- ▶ Bevor Sie eine Tonaufzeichnung anhören können, müssen Sie erst den Wiedergabe-Modus verlassen und dann erneut starten.

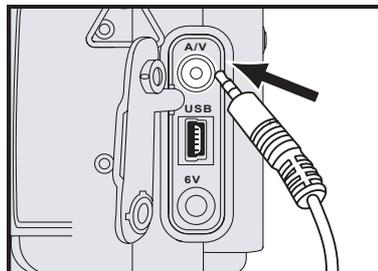
- ▶ Ist einem Bild eine Tonaufnahme zugeordnet, wird dies im LCD-Monitor mit dem Mikrofon-Symbol in der oberen linken Ecke angezeigt.

So zeichnen Sie den Ton für ein bestimmtes Bild auf:

1. Rufen Sie den Kamera Menü auf (Seite 23).
2. Wählen Sie die Option **Tonaufnahme** und drücken Sie **OK**. Ist noch keine Tonaufzeichnung vorhanden, wird **Tonaufnahme** angezeigt. Ist bereits eine Aufnahme vorhanden, wird **Ton überschreiben** angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Ton aufzuzeichnen oder die bestehende Aufnahme zu überschreiben.
4. Drücken Sie die Taste **OK** erneut, um die Aufzeichnung zu beenden.

ANSCHLUSS EINES EXTERNEN MONITORS

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Anschlussfach (Seite 13) der Kamera.
3. Stecken Sie den Klinkenstecker des mitgelieferten Videoanschlusskabels in die AV-Buchse der Kamera:



4. Stecken Sie den gelben Cinchstecker in den Composite Videoeingang Ihres Monitors.
5. Schalten Sie nun zuerst den Monitor und dann die Kamera ein.
6. Schalten Sie den Monitor auf den Videoeingang und stellen Sie bei der Kamera den Wiedergabemodus ein (Seite 22).
7. Entfernen Sie alle Kabel, schalten Sie die Geräte aus und schließen Sie das Anschlussfach erneut, wenn Sie die Wiedergabe beendet haben.

ANSCHLUSS AN DEN PC

Um Ihre Bilder in den PC zu übertragen gibt es zwei Möglichkeiten. Sie können ...

- ... die Speicherkarte entfernen und in einen **Kartenleser** stecken (siehe Seite 42).
- ... oder Sie können die Kamera mittels des mitgelieferten **USB-Kabels** mit einem Computer verbinden.

BETRIEB MIT USB-KABEL

Ihre Kamera wird von Ihrem PC wie ein USB-Wechseldatenträger (Flash Drive, USB-Memory-Stick, etc.) erkannt. Dies hat den Vorteil, dass Sie ihn auf jedem Computer mit Windows[®] ME/2000/XP direkt anschließen können, ohne einen eigenen Treiber laden zu müssen. Es wird automatisch ein Laufwerksbuchstabe zugewiesen.

TREIBERINSTALLATION FÜR WINDOWS[®] 98SE

- ▶ Wenn Sie Windows[®] 2000 / XP oder ME benutzen, brauchen Sie **keinen Treiber**. Fahren Sie dann mit dem Abschnitt „**Anschließen**“ fort.

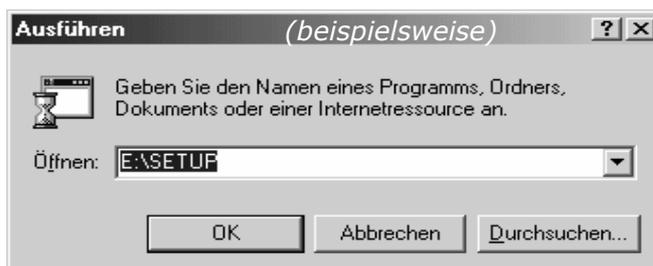
⦿ **Achtung!** Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine **Sicherung Ihres Festplatteninhaltes** erstellen.

1. Legen Sie die mitgelieferte Treiber-CD ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.
2. Wählen Sie nun den Menüpunkt für die Treiberinstallation aus.

Hinweis: Sollte der automatische Start nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. „**Autorun**“-Funktion deaktiviert.

Manuelle Installation ohne die Autorun-Funktion:

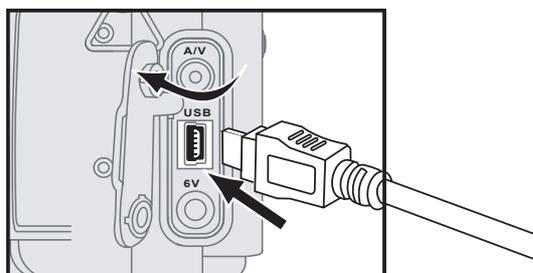
- 1) Öffnen Sie das „**Startmenü**“ und wählen Sie den Eintrag „**Ausführen**“ aus.
- 2) Geben Sie nun den Laufwerksbuchstaben des CD-ROM-Laufwerkes ein, gefolgt von einem Doppelpunkt und dem Programmnamen „**Setup**“:



- 3) Bestätigen Sie mit einem Klick auf „**OK**“.

ANSCHLUSS DER KAMERA AN DEN PC

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Anschlussfach (Seite 13) der Kamera.
3. Stecken Sie den kleinen Stecker des mitgelieferten USB-Kabels in die USB-Buchse der Kamera:



4. Starten Sie Ihren Computer und warten Sie, bis das Betriebssystem vollständig geladen wurde.
5. Stecken Sie nun den USB-Stecker in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer.
6. Stellen Sie das Funktionsrad auf den Modus **USB** und schalten Sie die Kamera ein.
7. Der Computer erkennt nun ein neues **Wechseldaten-trägerlaufwerk** und weist diesem einen neuen Lauf-

werksbuchstaben zu. Im Monitor der Kamera erscheint **USB verbunden**. Nun können über das erstellte Laufwerk Daten ausgetauscht werden.

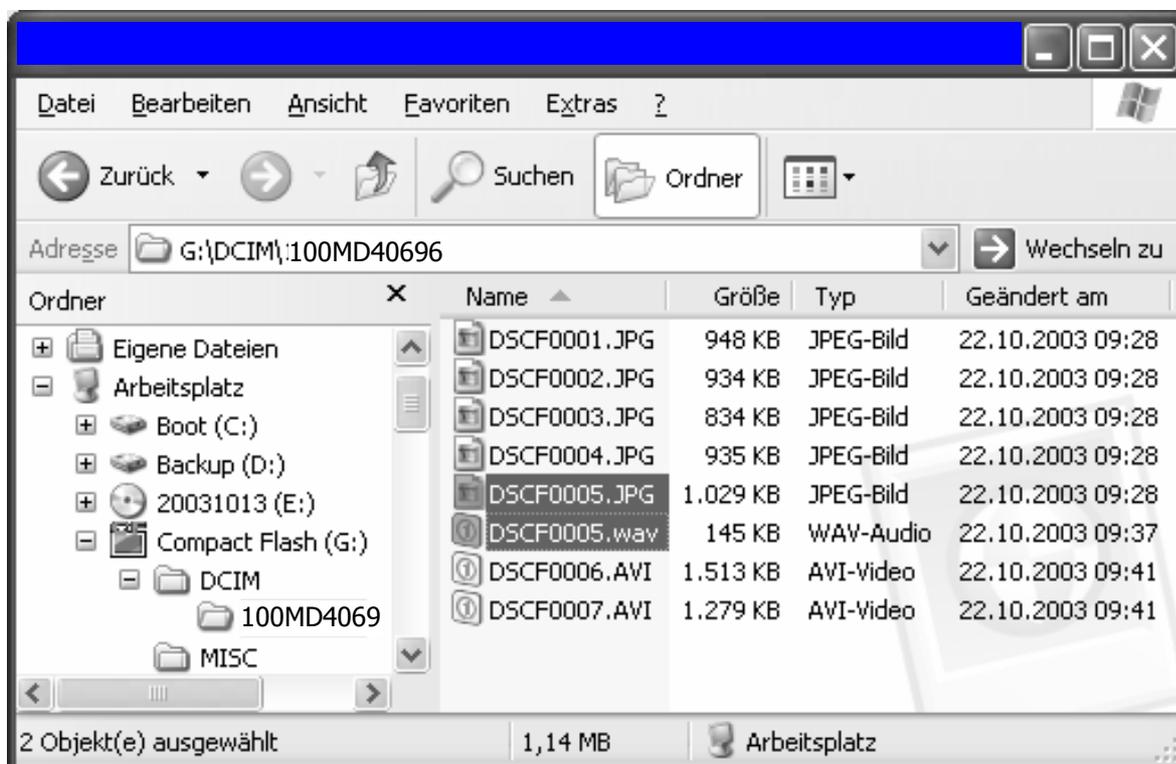
8. Entfernen Sie alle Kabel, schalten Sie die Geräte aus und schließen Sie das Anschlussfach erneut, wenn Sie die Wiedergabe beendet haben.

DATENAUSTAUSCH ÜBER KARTENLESER

Viele Computer verfügen bereits über Speicherkartengeräte. Legen Sie dort die Karte ein und kopieren Sie Daten direkt auf die/von der Karte. Sie können die Karte auch für den Computer benutzen. Sie sollten allerdings die Karte nur in der Kamera formatieren, um Kompatibilitätsproblemen aus dem Weg zu gehen. Sollte die Karte in der Kamera nicht mehr lesbar sein, formatieren Sie diese in der Kamera.

⇒ **Achtung:** das Formatieren der Speicherkarte löscht alle Daten unwiederbringlich.

ORDNER- UND DATEISTRUKTUR



Ihre Aufzeichnungen werden fortlaufend nummeriert und in der o. a. **Verzeichnisstruktur** abgelegt. Bilder haben die Erweiterung **JPG**, Tonaufzeichnungen **WAV** und Videos **AVI**. Hier sehen Sie auch, zu welcher Zeit die Aufnahme gemacht wurde.

BILDBEARBEITUNGSSOFTWARE INSTALLIEREN

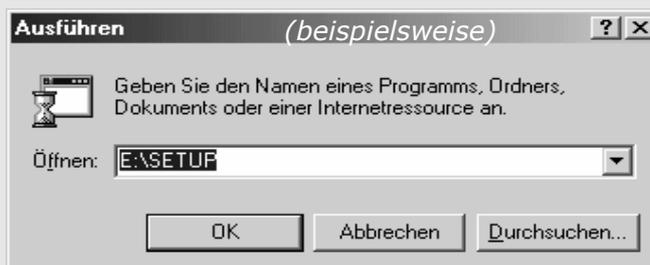
⇒ **Achtung!** Bei der Installation von Programmen oder Treibern können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD ein, um die Installation automatisch zu starten.

Hinweis: Sollte der automatische Start nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. „**Autorun**“-Funktion deaktiviert.

Manuelle Installation ohne die Autorun-Funktion:

- 1) Öffnen Sie das „**Startmenü**“ und wählen Sie den Eintrag „**Ausführen**“ aus.
- 2) Geben Sie nun den Laufwerksbuchstaben des CD-ROM-Laufwerkes ein, gefolgt von einem Doppelpunkt und dem Programmnamen „**Setup**“:



- 3) Bestätigen Sie mit einem Klick auf „**OK**“.

1. Wählen Sie das zu installierende Programm und folgen Sie den weiteren Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Bedienung der Programme ist online verfügbar.

ERSTE HILFE BEI FEHLFUNKTIONEN

LOKALISIEREN DER URSACHE

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, zuweilen aber auch von recht komplexer Natur sein und eine aufwendige Analyse erfordern.

GRUNDSÄTZLICHE HINWEISE

- Das regelmäßige Ausführen der Windows® Programme „**Defragmentierung**“ und „**Scandisk**“ kann Fehlerquellen beseitigen sowie die Systemleistung erhöhen.

ANSCHLÜSSE UND KABEL ÜBERPRÜFEN

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass der Rechner und alle Peripheriegeräte ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

- Schalten Sie den Rechner ab und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Wenn der Rechner an Peripheriegeräte angeschlossen ist, überprüfen Sie auch hier die Steckverbindungen aller Kabel. Tauschen Sie Kabel für verschiedene Geräte nicht wahllos gegeneinander aus, auch wenn Sie genau gleich aussehen. Die Polbelegungen im Kabel sind vielleicht anders. Wenn Sie mit Sicherheit festgestellt haben, dass die Stromversorgung einwandfrei ist und alle Verbindungen intakt sind, schalten Sie den Rechner wieder ein.

FEHLER UND MÖGLICHE URSACHEN

Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

- Der Spannungszustand der Batterien ist zu niedrig. Legen Sie neue Batterien ein.
- Der Netzadapter ist nicht angeschlossen. Schließen Sie zur externen Stromversorgung den Netzadapter an.

Die Kamera schaltet sich im Betrieb aus.

- Die Batterien sind leer.
- Die Kamera hat sich wegen der Stromsparfunktion (siehe Seite 27) automatisch ausgeschaltet.
- Der Netzadapterstecker ist nicht ordnungsgemäß befestigt.

Die Batterien entleeren sich schnell.

- Die Kamera wurde bei niedrigen Temperaturen in Betrieb genommen.
- Alte und neue bzw. unterschiedliche Batterien wurden vermischt.
- Es wurden keine alkalische Batterien oder Akkus mit niedriger Kapazität verwendet.

Die Kamera nimmt keine Bilder auf beim Betätigen des Auslösers.

- Die CF™ Karte befindet sich nicht im Speicherfach.
- Die CF™ Karte wurde nicht erkannt/formatiert.
- Die CF™ Karte ist voll.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
- Die Batterien sind leer.
- Das Funktionsrad befindet sich in der falschen Position.

Die Bilder sind unscharf.

- Die Fokussierung wurde nicht richtig eingestellt.

Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Der Blitz befindet sich im **ausgeschalteten** Modus.

Falsche Datum und Zeit Anzeige.

- Das Datum und die Zeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Die Kamera Tasten funktionieren nicht.

- Entfernen und legen Sie die Batterien erneut ein und schalten Sie die Kamera ein.

CF™ Karten Fehler.

- Falsches CF™ Karten Format. Formatieren Sie die CF™ Karte.

Die Aufnahmen sind zu hell.

- Die Belichtung ist zu hoch.

Die Wiedergabe im Monitor ist nicht klar.

- Die Linse oder der LCD Monitor ist verschmiert oder verschmutzt.

Keine Wiedergabe auf den externen Anzeigegerät.

- Das externe Anzeigegerät wurde nicht korrekt an die Kamera angeschlossen.
- Auf der CF™ Karte befinden sich defekte Dateien.

Im PC Explorer wird die Kamera nicht als Wechseldatenträger angezeigt.

- Die Kabelverbindungen sind nicht korrekt.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
- Die Kamera bekommt keine Stromzufuhr.
- Der PC unterstützt kein USB.
- Der Funktionsrad steht nicht auf den PC Modus.

Die Kamera wird nicht erkannt.

- Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen.

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Die Digital-Kamera ist in unseren Testlabors ausgiebig und erfolgreich mit einer Vielzahl unterschiedlicher Geräte getestet worden. Es ist jedoch üblich, dass die Treiber von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. Dies kommt daher, dass sich z.B. eventuelle Kompatibilitätsprobleme zu anderen, noch nicht getesteten Komponenten (Programme, Geräte) ergeben haben. Auf folgender Adresse im Internet finden Sie Treiberaktualisierungen sowie die neuesten Informationen zu Ihrem Produkt:



Internet: <http://www.medion.de>

BENÖTIGEN SIE WEITERE UNTERSTÜTZUNG?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten Ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Rechnerkonfiguration aus?
- Was für zusätzliche Peripheriegeräte nutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

INDEX

A

AF-Modus.....	33
Anschließen.....	3
Ansicht	
Rückseite.....	15
von oben.....	14
Vorderseite.....	13, 14
Arbeitsspeicher.....	9
Aufstellungsort.....	1
Ausschalten.....	21
Automatische Abschaltung.....	21
Autorun.....	41, 43
Autostart.....	41, 43

B

Batterien.....	6
Batterien einlegen.....	16
Batterien entsorgen.....	6
Bedienung der	
Digital Kamera.....	22
Belichtungskorrektur.....	34
Beschreibung der	
Komponenten.....	13
Betriebssicherheit.....	1
Betriebssystem.....	9
Bildbearbeitungssoftware.....	43
Bilder aufnehmen.....	21
Bildgröße.....	33
Bildschärfeeinstellung.....	31
Blitzeinstellungen.....	35

C

Copyright.....	iii
----------------	-----

D

Dateinummer.....	26
Dateistruktur.....	42
Datensicherung.....	3
Datum.....	27
Defragmentierung.....	44
den PC-Anschluss.....	40
Diashow.....	25
DPOF.....	25
Drucker.....	25

E

Einführung.....	7
Einschalten.....	21
Einstellungen (SETUP).....	26
Einzelbildaufnahme.....	30
Modus.....	30
Elektromagnetische	
Verträglichkeit.....	2
EMV.....	2
Erste Hilfe.....	44
Externer Monitor.....	39

F

Fehler und Ursachen.....	45
Fehlfunktionen.....	44

Festplattenspeicher	9
Fokus	31
Fragen und Antworten	44

G

Garantie	ii
Garantiebedingungen	ii

H

Haftpflichtbeschränkung	iii
Hinweiston	27
Hotline.....	47

I

Inbetriebnahme	16
Inhaltsverzeichnis	iv
Internet	47
ISO-Empfindlichkeit.....	37

K

Kartenleser	42
Kundendienst	44

L

LCD-Monitor	29
Pflege	5
Lieferumfang	8
Lokalisieren der Ursache	44
Löschen	24
Luftfeuchtigkeit.....	2

M

Macro Funktion	36
Menü:	
Aufrufen, Einstellen und	
Beenden	23
Haupt-Funktionen.....	24

N

Nahaufnahme.....	36
Netzadapter.....	18

O

Ordnerstruktur.....	42
---------------------	----

P

Prozessorleistung	9
-------------------------	---

Q

Qualität.....	7
---------------	---

R

Rechnerkonfiguration.....	9
Reinigung.....	3
Reinigungsmittel	3
Reparatur	3
Rotieren	24

S

Scandisk	44
Schnittstelle.....	9

Schutz	24
Selbstauslöser	31
Serienbilder.....	32
Service	8, 47
Hotline	47
Internet	47
Sicherheit und Wartung	1
Sicherheitshinweise	1
Anschließen.....	3
Aufstellungsort	1
Batterien.....	6
Betriebssicherheit	1
EMV	2
Reparatur	3
Spannungszustand	17
Sparmodus.....	27
Speicherkarte	
einlegen/herausnehmen..	19
Sicherheitshinweis	4
Sprache	27
Startbild	26
Störquellen	2
Stromsparmodes	27
Stromversorgung	18
Systemanforderungen	9
Systemleistung	44

T

Technische Daten.....	10
Technische Unterstützung ..	47
Tonaufnahme	24, 38

Tragegurt	16
Transport	2
Treiberinstallation.....	40

U

Uhrzeit.....	27
USB	40

V

Veräußerung.....	1
Videoausgang	27
Videoclips.....	38

W

Warenzeichen	iii
Werkseinstellungen	28
Wiedergabemodus.....	22
Windows® 98SE	40

Z

Zielgruppe	8
Zoom.....	36
Zurücksetzen	28